

Untersuchungsablauf:

Tag1: Belastung und Injektion der Markierungssubstanz

1. Wenn möglich erfolgt die Belastung durch Fahrrad fahren. Sollte die bei Ihnen nicht möglich sein, verabreichen wir ein Medikament, welches die gleiche Wirkung hervorruft. In diesem Fall werden Sie auch gesondert aufgeklärt.
2. Während der gesamten Belastung und kurz danach werden Sie von uns überwacht (EKG und Blutdruckkontrolle). Die Injektion der Markierungssubstanz wird während der Belastungsphase durchgeführt.
3. Nach der Injektion haben Sie ca. 30 min Zeit für das mitgebrachte Frühstück (s.oben! Möglichst fetthaltig!). In dieser Zeit können Sie auch ihre üblichen Medikamente einnehmen.
4. Aufnahme an der Kamera in liegender Position. Dauer ca 20 Minuten.

Tag 2: Injektion der Markierungssubstanz

1. Injektion der Markierungssubstanz
2. Nach der Injektion haben Sie ca. 30 min Zeit für das mitgebrachte Frühstück (s.oben! Möglichst fetthaltig!). In dieser Zeit können Sie auch ihre üblichen Medikamente einnehmen.
3. Aufnahme an der Kamera in liegender Position. Dauer ca 20 Minuten.

Nach der Untersuchung:

- Dürfen Sie wieder essen und trinken
- Wir empfehlen Ihnen den Rest des Tages viel zu trinken, um die Ausscheidung des leicht radioaktiven Medikaments zu beschleunigen

Falls Sie einen der beiden Termine nicht einhalten können bitten wir möglichst früh um eine Absage unter **0221 – 985284 – 0**
(am Ende der Warteschleife haben Sie die Möglichkeit auf unseren Anrufbeantworter zu sprechen, wir rufen Sie zeitnah zurück)